

Dank für ihr Verständnis! Wir haben uns entschieden, alle **Vorträge und BUND-Treffen** vorerst nur als **Online-Veranstaltung** durchzuführen - zum Schutz für unsere Referent*innen und für Sie. Ausnahmen gibt es nur eventuell, wenn es die Pandemielage zulässt. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben, dafür bitten wir um Spenden.

Link für Online-Vorträge & Workshops (ohne Zusatzdownload) i.d.R.: www.bund-darmstadt.de/webkonferenz

So, 10. Juli, 14:30 – 16:30 Uhr:

Spaziergang: Ein Garten für Eidechsen, Wildbienen und Co. - Biologische Vielfalt am Rande eines Wohngebietes

Wie der eigene Garten und benachbarte Grünanlagen für sie und andere Reptilien als Lebensraum gestaltet und sie mit kleinen Hilfsmitteln vor dem Zugriff von Haustieren geschützt werden können, wird vor Ort erläutert. Gerald Schmitt, Heike Bartenschlager; **Treffpunkt:** Straßenbahnhaltestelle Borsdorffstraße, DA-Kranichstein / Ecke Ida-Seele-Weg am Strahingerplatz

So, 17. Juli, 14 bis 17 Uhr:

Saumspaziergang in Darmstadt - Vom Botanischen Garten über die Rosenhöhe zum Oberfeld

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Säume in Darmstadt zu entdecken und ihre Bedeutung für die Natur zu erfahren. Säume befinden sich am Rand von Gehölzen zum Übergang zu niedrigerem Bewuchs. Gemeinsam laufen wir Richtung Botanischer Garten, über die Rosenhöhe und enden am Hofgut Oberfeld. Je nach Wetterlage bitte Sonnenschutz oder Regenkleidung sowie festes Schuhwerk mitbringen. Geneviève Walther; **Treffpunkt:** Bahnhof TU-Lichtwiese, An den Lichtwiesen, 64287 Darmstadt (Nähe Ottilie-Bock-Straße)

So, 24. Juli, 14:30 – 16:30

Uhr: Sommer im Park

Rosenhöhe - Spaziergang von der Rosenhöhe zum Oberfeld

Jede Jahreszeit hat ihren Reiz. Die Gehölze stehen im vollen Laub, Wiesenblumen und Zierstauden fallen neben blühenden Rosen ins Auge. Was entdecken wir, was ist für den Garten und die Küche geeignet? Stefan Fuchs, Brigitte Martin; **Treffpunkt:** Wolfskehlstraße, Parkeingang am Thießweg/Ecke Erbacher Straße, gegenüber Ostbahnhof

Di, 13. September, 19 – 21

Uhr: ONLINE - Wie helfen wir dem Igel? - Lebensweise, Gefahren, Tipps Gerade im Herbst

bis zum Wintereinbruch sind noch viele Jungigel unterwegs, die sich den notwendigen „Winterspeck“ für den Winterschlaf anfressen müssen. Der Vortrag behandelt die Lebensweise des Igels, mögliche Gefahren und was man tun kann, dem Igel zu helfen. Reinhold Martin, Valentina Ansel

So, 18. September, 14 – 16 Uhr: Was tun im Klimawandel? - Stadtnatur und Klimaschutz beim Spaziergang

Trockenzeiten, Hitzetage und Tropennächte nehmen ebenso zu wie Starkregen und Stürme. Beim Spaziergang durch Kranichstein werden Maßnahmen gezeigt, die die Folgen des Klimawandels mindern helfen. Brigitte Martin, Heike Bartenschlager; **Treffpunkt:** Straßenbahnhaltestelle Borsdorffstraße /Ecke Ida-Seele-Weg am Strahingerplatz, 64289 DA-Kranichstein

Di, 1. November, 19 – 21 Uhr: ONLINE - Freiwillig engagieren für Umwelt und Natur - Möglichkeiten auch bei begrenzter Zeit

Wie man sich in einem Umweltverband wie dem BUND für einige Stunden in der Woche, im Monat oder im Jahr effektiv im Umwelt- und Naturschutz praktisch, beim Spaziergang oder auch am Schreibtisch oder beim Werken engagieren kann wird vorgestellt. Brigitte Martin, Corinna Petereit

Fr, 23. September, 18 – 20 Uhr: ONLINE - Lichtverschmutzung – die künstliche Aufhellung der Nacht - Plädoyer für eine natürliche Nacht

Der Vortrag am Tag der Earth Night betrachtet Auswirkungen von Außenbeleuchtung auf Tiere, Pflanzen und den Menschen, erläutert Lichtintensität und Lichtfarbe, zeigt Beispiele wie Situationen verbessert werden können, damit Licht nicht zur tödlichen Falle für nachtaktive Insekten und andere Tiere wird, aber dennoch unserem Sicherheitsbedürfnis genügt. In Kooperation von BUND, Volkssternwarte Darmstadt und Hessischem Netzwerk gegen Lichtverschmutzung Christian Roßberg

Fr, 30. September, 14 – 16 Uhr: Das neue Zentrum für Stadtnatur in Darmstadt - Baustellenführung und Konzept

Auf dem Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei in der Orangerie entsteht das Zentrum für Stadtnatur – ein Raum für Begegnung, für die Biologische Vielfalt in der Stadt, zum Lernen, der Beratung, der Kreativität und zum Natur erleben, zum Mitmachen und Mitgestalten. Besichtigt und erläutert werden das entstehende Gebäude mit seinen Außenanlagen und das umfassende BUND-Konzept mit künftigen Gärten der Vielfalt und Flächen für Schulzwecke. Niko Martin, Georg Zielke; **Treffpunkt:** Tor-Eingang Orangerie an der Jahnstraße

Sa, 8. Oktober, 14 – 16 Uhr: Frösche und Molche schützen im Herbst - Pflegemaßnahmen in Theorie und Praxis Bald befinden sich unsere heimischen Amphibien in der Winterstarre. Die

Lebensweise der wechselwarmen Tiere wird vorgestellt, notwendige Unterstützungs- und Schutzmaßnahmen erläutert und insbesondere die notwendigen Arbeiten, die bereits im Herbst das Laichgewässer und seine Umgebung auf den „Frühjahrsansturm“ vorbereiten, gezeigt. Wer will, kann selbst dabei aktiv mithelfen. Werkzeuge und Arbeitshandschuhe sind vorhanden. Bitte festes Schuhwerk und strapazierfähige Kleidung mitbringen! Gerald Schmitt, Uwe Baum; **Treffpunkt:** Waldrand am Ende der Hilpertstraße vor der Einfahrt zur Sabine-Ball-Schule

Di, 11. Oktober, 18:30 – 20

Uhr: ONLINE - BioDivKultur-Impuls: Biodiversität. - Ein Wert an sich oder nur wertvoll für uns Menschen?

Durch gravierende umweltbiologische Veränderungen, wie dem aktuellen Insektensterben, stellen sich immer dringender werdende Fragen, wie Vielfalt erhalten werden kann und wie Schutzforderungen argumentativ begründet werden können. Der Frage verschiedener umweltehtischer Begründungen wird sich Andreas Hetzel in seinem Vortrag annehmen. Prof. Dr. Andreas Hetzel (Institut für Philosophie der Universität Hildesheim)

Di, 18. Oktober, 18:30 –

20:30 Uhr: ONLINE - Bio-DivKultur-Impuls: Natur und Wohlbefinden. Erkenntnisse psychologischer Forschung zur Wirkung von (Stadt-)Natur auf die seelische Gesundheit.

Dr. Claudia Menzel gibt einen Überblick zum aktuellen Forschungsstand und gewährt Einblicke in ihre Forschung zur Wirkung von Natur auf menschliches Wohlbefinden. Dr. Claudia Menzel (wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Umweltpsychologie an der Universität Koblenz-Landau)

Di, 25. Oktober, 19 – 21 Uhr: ONLINE - Begrünung mit Efeu, Wildem Wein und Co. - Scha-

det der Bewuchs Wänden und Bäumen? In Wäldern, Parks und Gärten sieht man immer wieder Bäume, die üppig mit Efeu bewachsen sind. Viele Menschen freuen sich an diesem ganzjährig lebendigen Grün, andere machen sich aber Sorgen, ob das dem Baum nicht auf Dauer schadet. Was ist dran an der Befürchtung, dass Efeu zum Baumkiller werden kann? Was muss man beachten bei Efeu und Wildem Wein und Co. an Wänden? Brigitte Martin

So, 6. November oder Sa, 26. November, jeweils 14 - 16 Uhr: BioDivKultur-Impuls: biodiversität.hautnah.erfahren Bei dieser bewusst langsamen Entdeckungsreise vorbei an spätherbstlichen Wiesen, geht es darum, die Natur auf neue Weise zu erkunden und die Zusammenhänge zwischen dem „Ich“ und der „Umwelt“ direkt zu erfahren.

Hanna Wittstadt, yoga-gruen-darmstadt.de; **Treffpunkt:** Straßenbahnhaltestelle Borsdorffstraße, Strahlinger Platz, DA-Kranichstein

Do, 10. November, 18 - 20 Uhr: Lichtverschmutzung konkret - Ein abendlicher Spaziergang Der Rundgang zeigt verschiedene künstliche Beleuchtung an Straßen, Wegen, Gebäuden, im Park und auf Plätzen, erläutert Auswirkungen von Außenbeleuchtung auf Tiere, Pflanzen und den Menschen. Diskutiert werden Maßnahmen, wie Beleuchtung den Bedürfnissen angepasst werden kann und der Artenvielfalt weniger schadet. In Kooperation von BUND, Volkssternwarte Darmstadt und Hessischem Netzwerk gegen Lichtverschmutzung. Christian Roßberg, Brigitte Martin; **Treffpunkt:** Jugendstilbad, Mercksplatz 1, 64287 Darmstadt

Link für Online-Vorträge & Workshops (ohne Zusatzdownload) i.d.R.: www.bund-darmstadt.de/webkonferenz

So, 27. November, 14 - 16 Uhr: Was machen Tiere und Pflanzen im Winter? - Spaziergang von der Rosenhöhe zum Oberfeld Im nahen Winter kommt die Natur scheinbar zur Ruhe. Doch wie überstehen Igel, Eichhörnchen, Maus, Kröte oder Hummel den Winter? Was fressen sie und wie halten sie sich warm? Wie schützen sich krautige Pflanzen und Bäume vor der Kälte? Brigitte Martin, Carolin Siegloch; **Treffpunkt:** Wolfskehlstraße, Parkeingang am Pförtnerhäuschen im Thiebweg/ Ecke Erbacher Straße, gegenüber Ostbahnhof

Di, 6. Dezember, 19 - 21 Uhr: ONLINE - Statt Ex und Hopp: Reparieren ist besser als wegwerfen! - Heinrich Jung über seine Arbeit als Reparaturkönig der Republik Seit fast 40 Jahren repariert er in seiner Ingelheimer Werkstatt nach dem Motto Aus alt macht neu! Wiederverwerten und reparieren statt Elektro-Müll produzieren! In viele Dingen, die uns umgeben, ist das nahe Verfallsdatum bereits mit eingebaut: Herde, Toaster, Mixer, Waschmaschinen, Smartphones und Rasierapparate werden absichtlich nicht für die Ewigkeit konstruiert. Er ist Gründer eines Repair-Cafés und Mitglied im „Runden Tisch Reparatur“ - ein Verein, der sich gegen das Verhindern von Reparaturen durch die Hersteller wehrt. Ein gemeinsamer Abend der Volkshochschule Darmstadt in Kooperation mit dem BUND. Heinrich Jung

Di, 10. Januar, 19 - 21 Uhr ONLINE - Wir tun was für Wildbienen und Co. - Wildbienen-schutz aber richtig Der letzte Sommer ist vorbei und wieder wurden weniger Insekten gesichtet als noch vor zehn oder zwanzig Jahren. Woran liegt das? Was können wir tun? Was können wir anregen? Künstliche Nisthilfen bauen oder sind es die Kombination von Nahrungsangebot, Nistplätzen und Baumaterial? Der Vortrag mit Diskussion erläutert an Beispielen die Lebensweise von Wildbienen und zeigt, wie auch wir auf dem Balkon, im Vorgarten, auf dem Garagendach oder auch auf größeren Flächen tätig werden können, um Wildbienen, aber auch Schmetterlingen Lebensraum in die Stadt zurück zu bringen. Brigitte Martin, Reinhold Martin

Di, 17. Januar, 18:30 - 20 Uhr: ONLINE - Mit Steckermodulen selbst Sonnenstrom vom Balkon produzieren So einfach wie ein Haushaltsgerät? Wie produzieren Mieter und Eigentümer auf ihrem Balkon oder gar der Gartenhütte mit einem Photovoltaik-Modul Öko-Strom? Von der Technik, den gesetzlichen Rahmenbedingungen bis hin zu finanziellen Fragen beschäftigen wir uns mit den

Möglichkeiten von Steckersolarmodulen. Aktive berichten von ihren Erfahrungen und dem Engagement in der Initiative heiner*energie.

Niko Martin, BUND Darmstadt und Heike Böhler, heiner*energie

Di, 24. Januar, 19 - 21 Uhr: ONLINE - Klimaschutz in Darmstadt - Klimatipps und Förderprogramme

Der Vortrag unterstreicht, dass neben öffentlichen Stellen auch alle Bürger*innen ihren Beitrag zum Klimaschutz in verschiedenen Feldern leisten können und müssen, sollen die Zielsetzungen erreicht werden. Erläutert werden ebenso (städtische) Förderprogramme zu Klimaschutz und Klimaanpassung. In Zusammenarbeit von BUND und Amt für Klimaschutz und Klimaanpassung der Wissenschaftsstadt Darmstadt; Dr. Patrick Voos

Di, 31. Januar, 18:30 - 20 Uhr: ONLINE - Solarstrom selbst erzeugen und nutzen - Das eigene Dach als Solar-kraftwerk Informiert wird über den Stellenwert regenerativer Energien für den Klimaschutz, über Förderprogramme, Kosten und Technik von Photovoltaikanlagen. Außerdem berichten Aktive der Bürgersolarberatung über ihre ehrenamtliche Arbeit und darüber, wie sie Menschen auf dem Weg zur eigenen PV-Anlage begleiten. In Zusammenarbeit von BUND, Amt für Klimaschutz und Klimaanpassung der Wissenschaftsstadt Darmstadt, heiner*energie und Wattbewerb; Niko Martin

Di, 7. Februar, 19 - 21 Uhr: ONLINE - Lebensraum Balkon und Terrasse - Vielfalt und Essbares für sich sowie heimische Wildbienen und Schmetterlinge schaffen Was ist möglich, was kann getan werden? Brigitte Martin

Mitmachen: Natur und Umwelt brauchen Schutz. Der BUND ist ein Mitgliederverband. Sind Sie schon Mitglied? Mitglied werden und aktiv werden geht auch online www.bund-darmstadt.de

Spenden willkommen: BUND Darmstadt • IBAN DE13 5085 0150 0011 0022 34 • Sparkasse Darmstadt • Bis 300 Euro gilt der Einzahlungsbeleg zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt. Auch der Mitgliedsbeitrag wird wie eine Spende behandelt.

Kindergruppe, 6 bis 10 Jahre, kinderumweltgruppe@web.de (ruht) • **Immerkinderkurs (10 - 16 Jahre):** April bis Juli
BUNDjugendgruppe 15 bis 27 Jahre • darmstadt@bundjugend.de • Beiträge zum **Umweltdiplom** der Stadt siehe Website

Kontakt: BUND Darmstadt • Geschäftsstelle c/o Brigitte Martin, Dreieichweg 11, 64291 Darmstadt • Telefon 06151 37931 • bund.darmstadt@bund.net • www.bund-darmstadt.de • www.facebook.com/BUND.Darmstadt • Offenes Treffen: 2. Mo des Monats, 20 Uhr, vorerst online; Arbeitsgruppen auf Anfrage • **Service u.a.** • Hornissen- und Wespenberatung, • Tipps zu Igel, bund.darmstadt@bund.net • **Geschirrrverleih:** ulrich.kroeker@bund.net • allgemeine Fragen: bund.darmstadt@bund.net